

Thema

TIERE – AUF DER BASIS DER GESCHICHTE „DIE KLEINE SPINNE SPINNT UND SCHWEIGT“ VON ERIC CARLE¹

Inhalte

- Die Geschichte „Die kleine Spinne spinnt und schweigt“ von Eric Carle
- Tiere
- Das Lied „Der Elefant auf dem Spinnennetz“
- Bastelaktivität – Spinnennetz mit Spinne
- Brettspiel „Hüpf wie ein Hase“

Ziele

- bekannte Wörter und Strukturen zum Thema wiederholen und neue kennenlernen
- eine durch KL vorgelesene Geschichte mit Hilfe von Bildern global verstehen
- einzelne Wörter und Strukturen in der Geschichte identifizieren und nachsprechen
- einen Liedtext durch Hören und Sehen verstehen, Sprache in Bewegung umsetzen
- durch Handlung begleitete Spielregeln verstehen und Verstehen durch Teilnahme am Spiel belegen
- durch Handlung begleitete Bastelanweisungen verstehen und ausführen
- durch Handlung begleitete Anweisungen der KL zur Bearbeitung eines Aufgabenblatts verstehen und ausführen

Material

- Buch: „Die kleine Spinne“ von Eric Carle (Gerstenberg Verlag – ISBN 3-8067-4274-x)
- Bildkarten „Tierfreunde“ aus dem Materialpaket „Deutsch mit Hans Hase“ (auch zum Herunterladen)
- Garn
- Stühle
- dünne Äste/Holzstäbchen
- Tonpapier
- Schere
- schwarze Stifte
- Spielfiguren
- Würfel



Zum Herunterladen

- Bildkarten „Tierfreunde“ (BK 8/1-8/8)
- Bildkarten „Neue Freunde“ (BK 5/1-5/5)
- Spielbrett „Hüpf wie ein Hase“
- Ereigniskarten (EK 3/1-3/3)
- Aufgabenblatt „Spinnennetz“ (AB 1/1)
- Lied „Der Elefant auf dem Spinnennetz“ aus dem Internet: <http://vimeo.com/364341>
- Bastelidee aus dem Internet:
http://karlchen-krabbelfix.de/web/classic/images/figuren/Pinwand_Basteln_10-2003_2.gif



Zeitungsfang

- ca. 3x30 Minuten oder 2x45 Minuten

¹ Wir knüpfen mit dem Modul an die Einheit 8, 9, 10 des Materialpakets „Deutsch mit Hans Hase - in Kindergarten und Vorschule“ an. (Hrsg. Goethe-Institut e.V., 2010 ISBN 978-3-939670-36-0) Das Modul kann aber auch unabhängig vom Materialpaket, als selbständiges Unterrichtsmaterial eingesetzt werden.

Schritt	Inhalt	Material
1	Kursleiterin (KL) begrüßt die Kinder und fragt: <i>Könnt ihr euch noch daran erinnern, welche Tierfreunde Hans Hase hat? Ich habe ihre Bilder im Raum verteilt. Sucht sie und legt sie hier auf den Boden.</i>	Bildkarten „Tierfreunde“ (BK 8/1-8/8) aus dem Hans Hase Materialpaket
2	Die Bildkarten werden gesammelt und nacheinander benannt. KL beginnt: <i>Hans Hase hat viele Freunde: einen Hund, eine Katze, ein Pferd, einen Hahn, eine Kuh, ein Schwein, eine Maus und ein Schaf.</i> Die Kinder sprechen mit und wiederholen dabei die gelernten Wörter.	Bildkarten „Tierfreunde“ (BK 8/1-8/8) aus dem Hans Hase Materialpaket
3	KL nimmt alle Bildkarten vom Boden und hält sie verdeckt in der Hand. Sie zeigt jeweils eine Karte, indem sie sie blitzschnell auf- und dann wieder verdeckt. Die Kinder sollen das gezeigte Tier erkennen und benennen: <i>ein Schaf/das Schaf</i> usw. So benennen sie der Reihe nach alle Bildkarten.	Bildkarten „Tierfreunde“ (BK 8/1-8/8) aus dem Hans Hase Materialpaket
4	Dann breitet KL die Bildkarten wieder auf dem Boden aus, die Kinder gehen von Tier zu Tier und sprechen wie die Tiere: Sie wiehern, grunzen, miauen usw.	Bildkarten „Tierfreunde“ (BK 8/1-8/8) aus dem Hans Hase Materialpaket
5	KL legt das Spielbrett auf den Boden und sagt: <i>Wir werden heute ein Brettspiel spielen. Ich hoffe, es macht euch Spaß. Kommt, wir fangen an.</i> KL teilt die Kinder in Gruppen (mehr als vier Gruppen sollte es nicht geben). Jede Gruppe bekommt eine Spielfigur. Die erste Gruppe würfelt und rückt so viele Felder vor, wie der Würfel Augen zeigt. Auf den Karottenfeldern ziehen die Gruppen eine Ereigniskarte, beim schlafenden Hasen setzen sie einmal aus. Auf den Ereigniskarten stehen Anweisungen z.B.: <i>Sprich wie ein Schaf!, Hüpf wie ein Hase!, Geh wie ein Pferd!</i> KL erklärt die Spielregeln direkt beim Spielen und wenn die Kinder noch nicht lesen können, liest sie die Ereigniskarten selbst vor. Das Spiel wird so lange gespielt, bis die erste Gruppe ins Ziel kommt.	Spielbrett; Spielfiguren (so viele, wie es Gruppen gibt); Würfel; Ereigniskarten (EK 3/1-3/3)
6	KL knüpft an Schritt 4 an, indem sie sagt: <i>Also, Hans Hase hat viele Freunde. Er hat alte und neue Freunde. Das sind seine alten Freunde (dabei zeigt sie auf den Haufen Bilder mit den bereits bekannten Tieren) und das sind seine neuen Freunde: eine Ziege, eine Ente, eine Fliege, eine Eule und eine Spinne.</i> Die Kinder schauen sich die Bilder an, sprechen die neuen Wörter nach und besprechen, wie diese Tiere sprechen. <i>Die Ziege sagt: Mäh, mäh, mäh</i> <i>Die Ente sagt: Quak, quak, quak</i> <i>Die Eule sagt: Hu,Hu, Huuu...</i> <i>Die Fliege sagt: Zzz...</i> <i>Und die Spinne - sie sagt nichts, sie schweigt.</i>	Bildkarten „Tierfreunde“ (BK 8/1-8/8) aus dem Hans Hase Materialpaket Bildkarten „Neue Freunde“ (BK 5/1-5/5)
7	KL nimmt das Buch „Die kleine Spinne spinnt und schweigt“ von Eric Carle hervor und liest im Sitzkreis die Geschichte vor. Die Kinder sollen ganz nah an das Buch heranrücken und das Spinnennetz Seite für Seite abtasten.	Buch: „Die kleine Spinne spinnt und schweigt“ von Eric Carle
8	Die Kinder setzen sich an die Tische. KL verteilt das Aufgabenblatt und erklärt die Aufgabe. Die Kinder sollen das Bild symmetrisch ergänzen. Die fertigen Bilder werden an die Wand gehängt und von allen bewundert.	Aufgabenblatt „Spinnennetz“ (AB 1/1)

9	<p>KL verteilt den Kindern die Tierkarten. Ein Kind spielt die kleine Spinne. Es setzt sich in die Mitte, alle anderen stellen sich um die Spinne herum im Kreis auf. KL erzählt die Geschichte noch einmal. Dabei halten die Kinder die Bildkarte hoch, wenn sie ihr Wort hören und an der passenden Stelle sprechen sie wie die Tiere. Der sich wiederkehrende Satz <i>Die kleine Spinne spinnt und schweigt.</i> wird von allen im Chor gesprochen.</p>	<p>Bildkarten „Tierfreunde“ (BK 8/1-8/8) aus dem Hans Hase Materialpaket; Bildkarten „Neue Freunde“ (5/1-5/5)</p>
10	<p>Auf dem Boden wird ein großes Spinnennetz aus Garn gebaut. Die Ecken können z.B. an Stuhlbeinen festgebunden werden. Die Kinder spielen mit dem fertigen Netz. Mal sollen sie direkt auf dem Garn spazieren, mal dürfen sie nicht darauf treten, d.h. sie müssen im Netz herumspringen.</p>	<p>Garn; Stühle</p>
11	<p>Die Kinder setzen sich um das Spinnennetz herum und KL führt das Lied „Der Elefant auf dem Spinnennetz“ ein. Durch den Animationsfilm kann das Lied leicht verstanden werden, so kann KL die Kinder gleich beim zweiten Hören und Sehen zum Mitsingen und Mitspielen einladen: Ein Kind sitzt als Spinne in der Mitte des Netzes, dann balanciert ein Elefant/Kind auf dem Netz in Richtung Netzmitte. Dann sind es zwei, drei und so wächst die Zahl der Elefanten von Strophe zu Strophe, bis am Ende die Spinne am Netzt wackelt und alle Elefanten <i>Rumpel die Pumpel</i> rufend auf den Boden stürzen. Das Lied soll so lange gespielt werden, wie es den Kindern Spaß macht.</p>	<p>Computer mit Internetanschluss; Smartboard oder Beamer; Lautsprecher</p>
12	<p>Die Einheit wird mit einer Bastelaktivität abgeschlossen. Aus dünnen Ästen oder Holzstäbchen und Garn erstellt jedes Kind sein eigenes Spinnennetz und bastelt aus Tonpapier eine kleine nette Spinne dazu. (http://karlchen-krabbelfix.de/web/classic/images/figuren/Pinwand_Basteln_10-2003_2.gif)</p> <p>Zusätzlicher Tipp: Wenn die Kinder Lust dazu haben, kann das Spiel „Hüpf wie ein Hase“ noch einmal gespielt werden, ergänzt mit den Ereigniskarten zu den neu kennen gelernten Tieren: z.B. <i>Flieg wie eine Eule. Summ wie eine Fliege</i> usw.</p>	<p>Äste oder Holzstäbchen; Garn; Tonpapier; Schere; schwarze Stifte</p>